

Antrag Nr. 19-O-07-0038

DIE LINKE Fraktion

Betreff:

Fußgängerquerung zur Pestalozzi-Grundschule (Die Linke)

Antragstext:

Der Magistrat wird gebeten alle sich bietenden Möglichkeiten einschließlich der Aufbringung von Zebrastreifen zu prüfen, die die Querung der Tannhäuserstraße von der Gabelbornstraße und der Erich-Ollenhauer-Straße her zur Pestalozzi-Grundschule sowie der Kindertagesstätte und dem Seniorenheim, die beide in unmittelbarer Nähe liegen, sicherer machen.

Der Magistrat wird ebenfalls gebeten Maßnahmen zu ergreifen, die die Querung im Bereich der Kreuzung Weiherstraße/Hubertusstraße/Kreitzstraße für die Schüler*innen sicherer machen.

Begründung:

Die Verkehrssituation in der Tannhäuserstraße ist für Kinder und Autos u. a. aufgrund parkender LKW-Anhänger sehr unübersichtlich. Das Verkehrsaufkommen hat aufgrund der Problematik „Salzbachtalbrücke und Umfahrung des Staus“ erheblich zugenommen und lässt daher kaum Lücken, um die Straße sicher zu passieren. Zudem fahren viele Fahrzeuge an den sich in Warteposition befindenden Kindern auf der Verkehrsinsel mit überhöhter Geschwindigkeit vorbei. Daher sorgt die bestehende Querungshilfe auf der Tannhäuserstraße aus Sicht der Eltern nicht für ausreichend Sicherheit für Kinder im Grundschulalter. Ferner sind die jahrelangen Bemühungen des Elternbeirats der Pestalozzi-Grundschule den Schulweg - weg vom Elterntaxi - autofrei zu gestalten, sehr zu begrüßen und weiterhin zu unterstützen.

Die Kreuzung Weiherstraße/Hubertusstraße/Kreitzstraße ist häufig zugeparkt und die parkenden Autos nehmen den Kindern beim Queren die Sicht.

Wiesbaden, 05.11.2019